



## Protokoll zur Schulungsveranstaltung Sparte VÖGEL 24.03. 2018 in Meeuwen/Belgien

**Beginn: 09.00 Uhr**

**Ende: 14.00 Uhr**

### **Agenda:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Informationen zur diesjährigen Europameisterschaft in Dänemark
4. Entscheidung über die Zuordnung von speziellen Meisterklassen innerhalb der EE
5. Maßnahmen bei Übertypisierung –animal welfare
6. Grundsatzpapier (Kodex) im EE-Europaverband für Kleintierzucht Sektion „Vögel“
7. Praktischer Teil - Positurkanarien in Bild und Form
8. Praktischer Teil - Der Dompfaff und seine Mutationen

### **TOP 1: Begrüßungen**

Der Präsident der EE Sektion „Vögel“, Klaus Weber, begrüßte die Anwesenden und gab den Ablauf der Tagesordnung bekannt.

Anschließend begrüßte der Vors. des KBOF und Organisator der Tagung alle Gäste und wünschte einen guten Verlauf der Tagung.

### **TOP 2: Feststellung der Anwesenheit**

Es waren folgende 28 Teilnehmer aus 3 Ländern anwesend (siehe auch Teilnehmerliste):

Berend Bosch (Niederlande)  
Henk Jansen (Niederlande)  
Theo Kollenburg (Niederlande)  
Theo Minten (Niederlande)  
Henri de Vos (Niederlande)  
Franz-Josef Dreßen (Deutschland)  
Uwe Feiter (Deutschland)  
Bernd Fischer (Deutschland)  
Alfred Meißner (Deutschland)  
Reiner Schwarz (Deutschland)  
Werner Stanek (Deutschland)  
Bernhard Telaar (Deutschland)  
Klaus Weber (Deutschland)  
Hans Harting (Deutschland)  
Wilfried Vandale (Belgien)  
Jan Van Looy (Belgien)  
Jack Bloemen (Belgien)  
Oris Roby (Belgien)



# Sektion VÖGEL



Jack Elerts (Belgien)  
Herman Laenen (Belgien)  
Bert de Meyer (Belgien)  
George Peirsman (Belgien)  
Guy Bex (Belgien)  
Alfons Truytz (Belgien)  
Tos Smeiers (Belgien)  
Johan Geerts (Belgien)  
Dirk Verlinden (Belgien)  
Louis Geerts (Belgien)

**Entschuldigt sind:** Jan de Bruine (Belgien) wegen Krankheit  
Klaas Snijders (Niederlande), Heinz Hochuli (Schweiz)

## **TOP 3: Informationen zur diesjährigen Europameisterschaft in Dänemark**

Klaus Weber gab Informationen zum aktuellen Stand der Vorbereitung der Europameisterschaften in Dänemark. Es wurden insbesondere zur Anmeldung der Vögel und zum Preisrichtereinsatz Informationen seitens der Tech. Kommission gegeben. Der Preisrichtereinsatz kann abschließend erst kurzfristig nach dem Vorliegen der Anmeldungen aus den Mitgliedsländern vorgenommen werden. Die endgültige Verpflichtung erfolgt in Absprache mit dem Vors. der TK und der Sparte Vögel.

## **TOP 4: Entscheidung über die Zuordnung von speziellen Meisterklassen innerhalb der EE**

Schon seit Jahren wird debattiert über die Zuordnung von Tauben und Täubchen entweder in die Sparte VÖGEL oder in die Sparte TAUBEN.

Ebenso wird diskutiert über die Zuordnung der Wachteln in die Sparte VÖGEL oder die Sparte ZIERGEFLÜGEL oder HÜHNERVÖGEL.

In vielen Ländern und in verschiedenen Zuchtorganisationen wird diese Thematik unterschiedlich gehandhabt.

Im Protokoll der EE-Präsidiumssitzung vom 03.02.2018 wurde der Präsident der EE-Sektion VÖGEL, Klaus Weber, gebeten, dieses Problem mit dem Präsidenten der EE-Sparte GEFLÜGEL zu klären.

Bei dieser Gelegenheit sollte auch gleichzeitig eine Einigung mit der EE-Sparte TAUBEN erfolgen.

In der EE-Sparte VÖGEL betrifft das ausschließlich die 5 Meisterklassen der Championklasse "Tauben + Täubchen + Wachteln" in der großen Gruppe der EXOTEN. Für diese Championklasse werden im Gegensatz zu allen anderen Meisterklassen der Sparte VÖGEL auch aufwendige tierärztliche Atteste benötigt.



## **Bestätigter Vorschlag der Sparte "Vögel" an die beiden anderen Sparten**

1. Die Meisterklassen 592.02 = „Zwergwachteln ohne Mutation“ und 592.04 = „Zwergwachteln mit Mutation“ sind an die Sparte GEFLÜGEL abzutreten und in der Sparte VÖGEL zu entfernen.
2. Die Meisterklassen 592.01 = „Täubchen ohne Mutation“ und 592.03 = „Täubchen mit Mutation“ sind an die Sparte TAUBEN abzutreten und in der Sparte VÖGEL zu entfernen.
3. Die Meisterklasse 592.05 = „Sonstige Tauben + Täubchen + Wachteln“ ist in der Sparte VÖGEL zu entfernen.
4. Damit ist die Championklasse 592.00 = „Tauben + Täubchen + Wachteln“ nicht mehr unter der Gruppe "Exoten" vertreten.

Diesem Vorschlag wurde in Belgien von den Mitgliedern der STAKOM VÖGEL zugestimmt. Das Ergebnis wird an die beiden anderen Sparten GEFLÜGEL und TAUBEN vom Präsidenten Klaus Weber übergeben.

## **TOP 5: Maßnahmen bei Übertypisierung – animal welfare**

Auf der Grundlage der vorliegenden Gutachten und der notwendigen Rückführung bei Übertypisierungen von Merkmalen berichtete Franz Josef Dreßen über mögliche praktische Beispiele. Anhand einer PC Präsentation zeigte er einige Beispiele von extrem ausgeprägten Merkmalen die zurückgeführt werden müssen. Dabei stand immer im Vordergrund die Einbindung und Mithilfe der Züchter bei der Umsetzung aber auch die Verantwortung der Preisrichter.

## **TOP 6: Grundsatzpapier (Kodex) im EE-Europaverband der Kleintierzüchter Sektion „Vögel“**

Im Protokoll der EE-Sparte VÖGEL in Eger ist festgehalten, dass die Standardkommission einen Entwurf zu einem Grundsatzpapier zu theoretischen (Teil 1) und praktischen Aussagen (Teil 2) erstellen, die insbesondere auf ethische Aspekte reflektieren.

Dieser Entwurf wurde den Mitgliedern der Standardkommission zugesandt und zur Tagung in Meeuwen mündlich vorgestellt und teilweise als Abschrift verteilt.

Werner Stanek betonte im Vortrag zu Beginn, dass der Fokus des Grundsatzpapiers nicht nur auf die erwachsenden ethischen Aufgaben für die Züchter gerichtet ist, sondern auf den Artenschutz insgesamt und im erweiterten Blick.

Der angerichtete Schaden im Artenschutz wird durch uns Vogelzüchter weit unter 1 % verursacht.

Als hauptverantwortlich für das große Artensterben sind:

- die hemmungslose Landnahme auf der gesamten Erde
- die extreme Habitatzerstörung durch die industrielle Landwirtschaft
- das massenhafte Töten von Vögeln in Afrika und Italien.



# Sektion VÖGEL



Das Grundsatzpapier soll auch als Instrument dienen, über den EE-Europaverband viel stärker wahrgenommen zu werden beim Kampf gegen die Hauptverursacher für das weltweite Artensterben.

Von den Teilnehmern gab es Vorschläge zu einigen Änderungen im Kodex. Anlässlich der EE-Tagung im Mai in Kolding (Dänemark) wird über den Entwurf des Grundsatzpapiers entschieden.

Nach dem theoretischen Teil gab es die Mittagspause. Die Gastgeber in Belgien servierten eine gut schmeckende warme Tomatensuppe und belegte Brötchen. Anschließend konnte man noch Kaffee trinken.

## **TOP 7: Praktischer Teil - Positurkanarien in Bild und Form**

Francois van Paesschen zeigte in einer sehr gut vorbereiteten PC-Präsentation Fotos und Beschreibungen vieler Rassen von Positurkanarien. Er sprach den Vortrag in deutscher Sprache. Zusätzlich waren die Beschreibungen in der Präsentation sowohl in Deutsch als auch Französisch und Flämisch lesbar. Als wirkungsvoll wurden die Fehlerfinder-Zeichnungen wahrgenommen.

## **TOP 8: Praktischer Teil - Der Dompfaff und seine Mutationen**

Parallel zur PC-Präsentation erfolgte der Vortrag des weltweit bekannten Dompfaff-Züchters Jack Bloemen. Alle Zuhörer erhofften sich ein hochinteressanten Vortrag von ihm; sie wurden nicht enttäuscht. Er gab viel aus seinem großen Repertoire von Erfahrungen preis.

Klaus Weber bedankte sich bei den Mitgliedern und Organisatoren des KBOF und den Referenten für eine gut vorbereitete Veranstaltung und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

Die Tagung wurde im Interesse der von weiter weg angereisten Zuchtfreunde gegen 14 Uhr beendet. Die Bedingungen für die Heimreise waren sehr gut. Es schien endlich wieder die Sonne (auch im Erzgebirge).

**März 2018 in Meeuwen -Belgien**

**Prof. Werner Stanek**  
Sekretär der EE-Sparte Vögel